

Jahresbericht 2025

Verband
WIRTSCHAFT THUN OBERLAND



WIRTSCHAFT
THUN OBERLAND

Sektion / Mitglied von

 **HANDELS- UND INDUSTRIEVEIN
DES KANTONS BERN**
Berner Handelskammer

DIE BERNER ARBEITGEBER.

Bericht des Präsidenten

Rückblick 2025

Das Jahr 2025 stand im Zeichen einer aktiven, sichtbaren und politisch wirksamen Verbandsarbeit. Neben bewährten Netzwerkformaten wie dem Sommeranlass und «Mitglieder besuchen Mitglieder» bei der Cellwar GmbH lag der Fokus gezielt auf dem Austausch unter Unternehmern und der Stärkung regionaler Wertschöpfungsketten.

Ein inhaltlicher Schwerpunkt war die Präsentation der Wirtschaftsumfrage im November 2025. Sie liefert eine faktenbasierte Standortbestimmung für die Region Thun und das Berner Oberland und dient als wichtiges Instrument unserer politischen Interessenvertretung. Das ergänzende Gastreferat zum erleichterten Zugang zu Bankkrediten griff ein zentrales Anliegen vieler KMU auf: Finanzierungssicherheit in einem anspruchsvollen Umfeld.

Auch politisch konnten wir Wirkung erzielen. Mit der Neuordnung der Finanzierung des Energiefördergesetzes – künftig aus dem allgemeinen Steuerhaushalt der Stadt Thun – wurde ein wichtiges Anliegen der Wirtschaft aufgenommen. Dieses Beispiel zeigt, dass konstruktive und sachliche Interessenvertretung konkrete Resultate erzielen kann.

Parallel dazu beanspruchten die strategischen Vorbereitungen der geplanten Fusion mit der HIV-Sektion Interlaken-Oberhasli erhebliche Ressourcen im Vorstand. Ziel ist es, die Stimme der Wirtschaft im gesamten Berner Oberland zu bündeln und ihre Durchschlagskraft im Kanton weiter zu stärken.

Ausblick 2026

Das wirtschaftliche Umfeld bleibt auch 2026 herausfordernd – geprägt von regulatorischem Druck, zunehmenden Standortkosten und einem intensiven Wettbewerb um Fachkräfte. Gerade deshalb braucht es eine starke, klar positionierte und regional verankerte Interessenvertretung der Wirtschaft im gesamten Berner Oberland.

Mit gezielten Mitgliederanlässen – darunter das Wirtschafts-Zmorge mit den fünf bürgerlichen Regierungskandidierenden, die Hauptversammlung sowie weitere Netzwerkformate – schaffen wir Plattformen für Austausch, Orientierung und politische Meinungsbildung. Unser Anspruch ist es, Unternehmerinnen und Unternehmer frühzeitig in relevante wirtschaftspolitische Entwicklungen einzubinden.

Ein strategischer Meilenstein wird die geplante Fusionsversammlung im Frühjahr 2026 sein. Mit dem Zusammenschluss stärken wir unsere Schlagkraft im Kanton Bern und bündeln Kompetenzen und Ressourcen zugunsten unserer Mitglieder.

Parallel dazu intensivieren wir den politischen Dialog im Vorfeld der kantonalen und kommunalen Wahlen. Die Wirtschaftsumfrage bleibt dabei ein zentrales Instrument zur faktenbasierten Standortanalyse und zur klaren Positionierung unserer Anliegen.



Mein wichtigstes Anliegen für die Sektion

Mein zentrales Anliegen ist eine selbstbewusste, handlungsfähige und wirtschaftsnahe Sektion, die ihre Stimme klar einbringt. In Zeiten wachsender Regulierung, steigender Kosten und zunehmender politischer Erwartungen an die Unternehmen braucht es eine Interessenvertretung, die unternehmerisches Denken konsequent in die politischen Prozesse einbringt.

Die geplante Fusion ist dabei kein Selbstzweck, sondern ein strategischer Schritt zur Bündelung unserer Kräfte. Eine geeinte Oberländer Wirtschaftsvertretung erhöht unsere Wirkung im Kanton und verschafft den Anliegen unserer Mitglieder zusätzliches Gewicht.

Gleichzeitig bleibt unsere Stärke die Nähe zur Basis. Wir müssen zuhören, Anliegen frühzeitig aufnehmen und konkrete Mehrwerte schaffen – sei es durch politische Arbeit, durch Vernetzung oder durch praxisrelevante Informationen.

Ich wünsche mir, dass noch mehr Unternehmerinnen und Unternehmer bereit sind, Verantwortung zu übernehmen. Eine starke Wirtschaft braucht nicht nur gute Rahmenbedingungen, sondern auch engagierte Persönlichkeiten, die sich aktiv einbringen.

Vorstand

Im Namen des Vorstands Verband Wirtschaft Thun Oberland bedanke ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen im Berichtsjahr 2025 und für die Unterstützung unserer Arbeit.

Den Mitgliedern des Vorstands danke ich für den Einsatz, das professionelle und konstruktive Mitwirken und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit im Jahr 2026.

Auf ein spannendes und erfolgreiches 2026!

Carlos Reinhard
Präsident Wirtschaft Thun Oberland

Bericht aus der Sektion

Anlässe 2025

Arbeitgeber-Frühstück vom 25. März 2025

Am 25. März 2025 fand zu früher Stunde ein gutbesuchtes Arbeitgeber-Frühstück in der Stockhorn Arena Lounge statt. Nach angeregten Gesprächen beim Frühstücksbüffet erfuhren die Teilnehmenden von André Flückiger, CEO von eicher+pauli, Aktuelles zum Thema ESG-Reports, dh. Nachhaltigkeitsberichte, die Leistungen und Fortschritte in den Bereichen Umwelt (Environmental), Soziales (Social) und Unternehmensführung (Governance) abbilden. Sie sind zwar nur für Grossunternehmen Pflicht, für Schweizer KMU gibt es aber dennoch Gründe, warum ein freiwilliges ESG-Reporting sinnvoll ist. (Impression: siehe Titelbild)

«Wirtschaft und Klima Region Thun» vom 30. April 2025

Die Veranstaltungsreihe «Wirtschaft und Klima Region Thun» ist eine Kooperation von Wirtschaft Thun Oberland, dem Wirtschaftsraum Thun (WRT) und den Gemeinden der Energieregion Thunersee. Die BEKB in Thun war Gastgeberin des Events vom 30. April 2025. Neben Inputreferaten der BEKB mit Einblicken in ihre Nachhaltigkeitsleistungen wurden den Teilnehmenden weitere praxisnahe Anwendungen von regionalen Unternehmen präsentiert.



Hauptversammlung vom 14. Mai 2025

Die 8. Hauptversammlung des Verbands Wirtschaft Thun Oberland fand am 14. Mai 2025 in Kooperation mit dem HIV-Kantonalverband statt. Nach der Betriebsbesichtigung bei Garaventa AG, Uetendorf trafen sich über 330 Mitglieder und Gäste im Hotel Seepark in Thun. Im Anschluss an die statutarischen Geschäfte referierte Bundesrat Albert Rösti zum Thema «Wie der Kanton Bern zur Top-Adresse für Unternehmen wird». Eine anschliessende Podiumsdiskussion unter der Leitung von Dominik Feusi mit Sascha Zahnd, Non-Executive Director Logitec, Valeo und mytheresa.com und

Fabian Furrer, Managing Director Bystronic Laser AG bestätigte: Der Kanton Bern verfügt über Potenzial – entscheidend ist jedoch dessen konkrete, praxisnahe Ausschöpfung. Der Anlass bot beim abschliessenden Apéro einen reichen Raum für Vernetzung und vertiefte Gespräche.



Sommeranlass vom 25. Juni 2025

Zahlreiche Mitglieder trafen sich zum alljährlichen sommerlichen Social Event am 25. Juni 2025 im Hotel Seepark in Thun. Vor dem genussvollen Sommer-Barbecue auf der Hotel-Terrasse am Thunersee begann der Abend mit einer Präsentation des Präsidenten zu den Fusionsplänen der beiden Oberländer Sektionen: Die Stärkung der Oberländer Wirtschaftsvertretung im ganzen Kanton Bern und die bessere Vernetzung für die Unternehmungen im ganzen Marktgebiet Berner Oberland waren überzeugende Argumente zur positiven Konsultativabstimmung der Mitglieder zu den Fusionsplänen.



«Mitglieder besuchen Mitglieder» vom 25. August 2025

Am 25. August 2025 besuchten die Mitglieder des Verbandes Wirtschaft Thun Oberland die Cellwar GmbH in Gwatt bei Thun. Bei der Firmenpräsentation und dem Rundgang tauchten die Teilnehmenden ein in die Welt der Kunststoffverarbeitung und staunten, wo überall diese hochpräzisen Lösungen zum Einsatz kommen. Ob Displays, Werkzeuge, Maschinenabdeckungen oder hochkomplexe Touch-Panels (optical Bonding), Cellwar entwickelt kundenspezifische Lösungen und Prototypen bzw. Einzelteile wachsen Schritt für Schritt zu komplexen Baugruppen, die direkt vor Ort montiert werden.

«Wirtschaftsumfrage Präsentation» vom 12. November 2025

Am 12. November 2025 trafen sich im Hotel Eden in Spiez zahlreiche Gäste zum gemeinsamen Mitgliederanlass von Wirtschaft Thun Oberland und der HIV-Sektion Interlaken-Oberhasli. Zuerst wurden die Ergebnisse der Wirtschaftsumfrage 2025 präsentiert - mit spannenden Einblicken in die aktuelle Lage der Unternehmen in der Region Thun und im Berner Oberland. Anschliessend zeigte die Bürgschaftsgenossenschaft BG Mitte auf, wie Bürgschaften eine Finanzierung erleichtern können, wenn zu wenig Eigenmittel vorhanden sind - ein praxisnaher Input, der von vielen Teilnehmenden sehr geschätzt wurde. Beim anschliessenden Networking-Apéro wurde noch lange diskutiert und Kontakte gepflegt.



Situation in der Sektion

Wirtschaft in Thun und dem Berner Oberland

Der Mitgliederbestand ist mit 323 Unternehmen und 23 Einzelmitgliedern erfreulich konstant. Wir vertreten damit rund 19'000 Arbeitsplätze – ein starkes Fundament, das zeigt: Unser Verband hat Gewicht. Doch die Mitgliedergewinnung bleibt anspruchsvoll. Es braucht Zeit, Vertrauen – und überzeugende Inhalte.

Wir danken allen, die sich mit Engagement einbringen – sei es in der strategischen Arbeit, bei Veranstaltungen oder in Gremien und Vernehmlassungen. Je mehr wir gemeinsam auftreten, desto grösser ist unser Einfluss. Wirtschaft braucht Stimme – gerade in einer Zeit, in der das Fordern oft lauter ist als das Leisten.

Sektionsvorstand

Der Sektionsvorstand setzte sich per 31. Dezember 2025 aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Carlos Reinhard, Präsident (Reinhard Advisory AG, Thun),
Jens Bleher (United Grinding Group Management AG, Bern)
Daniel Eschmann (Hauenstein Immobilien AG, Gunten),
Luc Frutiger (Frutiger AG, Thun),
Alex Kipfer (dasadvokatur buero, Thun),
Louis Krebsler (Krebsler AG, Thun),
Nicole Wenger (Wenger Fenster AG, Wimmis),
Andrea Zimmermann (IST-Edelstahl-Anlagenbau AG, Gwatt).

Delegierte im HIV-Kantonalvorstand per 31. 12.2025:

Carlos Reinhard (zugleich im Leitenden Ausschuss), Luc Frutiger, Louis Krebsler und Nicole Wenger.

Delegierte im AGV-Kantonalvorstand per 31. 12.2025:

Carlos Reinhard und Luc Frutiger.

Das Sekretariat und die Finanzen werden durch die Geschäftsstelle des HIV-Kantonalverbands in Bern geführt.



Sektion / Mitglied von

**HANDELS- UND INDUSTRIEVEREIN
DES KANTONS BERN**
Berner Handelskammer

DIE BERNER ARBEITGEBER.

p.A. Handels- und Industrieverein des Kantons Bern
Postfach, Kramgasse 2, 3001 Bern
T 031 – 388 87 87
info@wirtschaftthunoberland.ch
www.wirtschaftthunoberland.ch